



HEILBRONNER SINFONIE ORCHESTER

Die Konzerte 2 – 5 stehen unter dem Vorbehalt, dass sich die coronabedingten Auflagen nicht verschärfen und die Besucherzahlen der Konzerte jeweils so hoch sind, dass die eingeplanten Defizite nicht überschritten werden.

Konzertreihe 2020/2021

1. KONZERT EROICA 15. November 2020

Unter der Leitung von Alois Seidlmeier ist an diesem Konzerttag ein Beethoven-Programm zu hören, in dessen Zentrum die berühmte 3. Sinfonie („Eroica“) steht. Das Konzert wird eröffnet durch die spritzige Ouvertüre „Die Geschöpfe des Prometheus“, der Konzertmeister des Heilbronner Sinfonie Orchesters, Gustavo Surgik, ist Solist in der Violinromanze F-Dur.

2. KONZERT WEIHNACHTSKONZERT 13. Dezember 2020

Weihnachtliche Kostbarkeiten

3. KONZERT JUNGE TALENTE 31. Januar 2021

Nach einer schwungvollen Rameau-Suite mit Tanzsätzen aus Ballettopern des französischen Barockmeisters ist die 21jährige Cellistin Erica Piccotti im Solopart des a-Moll-Cellokonzerts von Camille Saint-Saëns zu hören. Der Abend mit französischer Musik aus drei Jahrhunderten schließt mit der spritzigen und mitreißenden Sinfonietta von Francis Poulenc. Alois Seidlmeier dirigiert das Heilbronner Sinfonie Orchester in diesem Programm voller Charme, Esprit und Verve.

4. KONZERT WELT DES KLAVIERS 14. März 2021

Gerhard Oppitz ist zu Gast beim Heilbronner Sinfonie Orchester. Der Weltklassepianist wird mit der atemberaubenden „Wanderer-Fantasie“ von Franz Schubert in der Fassung für Klavier und Orchester von Franz Liszt zu hören sein. Ebenfalls auf dem Programm steht das Orchesterwerk „Rendering“ von Luciano Berio, in dem der italienische Komponist Skizzen zu einer großen D-Dur-Sinfonie, an der Franz Schubert in seinen letzten Lebenswochen gearbeitet hat, zu einem faszinierenden Stück verwoben hat. Zu hören ist hier – unverkennbar und doch überraschend – viel „echter“ Schubert; aber auch die Lücken und Abbrüche in Schuberts Skizzen werden auf fantasievolle Weise hörbar gemacht.

5. KONZERT MIT CARMEN IN RUSSLAND 25. April 2021

Unter der Leitung von Alois Seidlmeier erklingt zuerst das schwungvolle, rhythmische und witzige Concerto von Igor Strawinsky, bei dem der Klaviersolist Andreas Kehlenbeck von einem Ensemble aus 22 Bläsern, Pauken und Kontrabässen begleitet wird; anschließend steht die berühmte „Carmen-Suite“ von Rodion Schtschedrin auf dem Programm. In dieser effektvollen Bearbeitung von Stücken aus Georges Bizets gleichnamiger Oper sind neben einem großen Streichorchester zahlreiche Schlaginstrumente besetzt, die den unsterblichen Bizet-Melodien ein aufregendes Klanggewand verpassen.

Gefördert von:  HIN Heilbronn

 Stiftung
Dieter Schwarz
gemeinnützige GmbH

 Volksbank
Heilbronn

Kurzfristige Änderungen sind aufgrund der aktuellen coronabedingten Situation vorbehalten.

Theodor-Heuss-Saal
15:00 Uhr 19:30 Uhr



Die Eintrittskarte gilt als Fahrschein in den Bussen und Bahnen des HNV (3 Stunden vor Veranstaltungsbeginn bis Betriebsschluss).

Konzert- und Kongresszentrum Harmonie · Heilbronn
Dirigent: Alois Seidlmeier

Geschäftsstelle: Richard-Wagner-Str. 37 · 74074 Heilbronn · Tel. 07131 20 52 53
Onlinetickets erhältlich unter www.hn-sinfonie.de/konzertkarten
oder vor Ort buchen: Tourist-Info · Heilbronner Stimme Kundencenter